

# ° CITROËN °



[www.TractionAvant.ch](http://www.TractionAvant.ch)  
CTAC-MITTEILUNGEN

**1/2002**

# CITROËN TRACTION AVANT CLUB

## Organisationsplan 2002, Vorstand und Mitglieder für besondere Funktionen

### Präsident

**Hans-Georg Koch**

Breiten  
6022 Grosswangen  
P 041 980 37 80  
kochhg9@centralnet.ch

### Vizepräsident

**Udo Kenkel**

Gerbeweg 12  
3123 Belp  
P 031 819 54 61  
udo.kenkel@insel.ch

### Kassier

**Udo Kenkel**

Gerbeweg 12  
3123 Belp  
P 031 819 54 61  
udo.kenkel@insel.ch

### Aktuar

**André Baumann**

Lobärgstrasse 43  
3423 Ersigen  
P 034 445 79 00  
ba.design@smile.ch

## Organisationsgruppen

### Ost

**Hans Bollhalder**

Oberau 22  
9476 Weite SG  
P 081 783 23 89 oder  
P 081 733 13 80

### Nord

**Rudolf Jutz**

Aspacherstrasse 38  
8413 Neftenbach  
P 052 315 27 02  
Fax 052 213 71 74  
jutzosm@bluewin.ch

### West

**Daniel Löhner**

Klusstrasse 16  
4900 Langenthal  
P 062 922 72 29  
G 031 324 51 46  
daniel.loehner@gs-vbs.admin.ch

### Süd

**Koni Fisch**

Singisenstrasse 42  
5630 Muri  
P 056 664 44 20  
Fax 056 664 24 23  
kfisch@neodress.ch

### Werner König

Lindenstrasse 5  
8623 Wetzikon  
P 01 930 05 39  
G 01 930 05 54

**Hans-Peter Rubitschon**

Postfach 258  
8353 Elgg  
P 052 364 21 62  
Fax 052 364 21 62  
rbm01@bluewin.ch

**Christoph Platzer**

Sperstrasse 82  
4057 Basel  
P 061 692 38 09  
  
cplatzer@balcab.ch

**Walter Homberger**

J.C. Heerstrasse 25  
8635 Oberdürnten  
P 055 241 21 81  
G 01 286 72 50  
mullum@bluewin.ch

**Hans Brunner**

Oberseestrasse 56  
8640 Rapperswil  
P 055 211 13 08  
G 055 211 17 77  
rep-service@bluewin.ch

**Peter Weber**

Alti Husermerstrasse 1  
8475 Ossingen  
P 052 317 14 68  
Fax 052 317 06 20  
videopeti@freesurf.ch

**Hans Ettl**

Grünaustrasse 37  
3084 Wabern  
P 031 961 37 53  
G 031 963 66 66

**Josef Burri**

Postfach 1133  
6021 Emmenbrücke  
P 041 260 12 84

### Redaktion

**André Baumann**

Lobärgstrasse 43  
3423 Ersigen  
P 034 445 79 00  
  
ba.design@smile.ch

### Mitglieder- verwaltung

**Ruedi Burri**

Oberackerstrasse 6  
8492 Wila  
P 052 385 41 04  
G 052 354 03 21  
ruedi.burri@ch.nestle.com

### Sekretariat

**Patricia Koch**

Breiten  
6022 Grosswangen  
P 041 980 37 80  
  
patricia.koch@centralnet.ch

### Archiv/Bibliothek Technische Auskünfte

**Walter Rey**

Schöneckstrasse 367  
8215 Hallau  
P 052 681 41 34  
Fax 052 681 41 29

### Internet

**Caspar Türl**

Schloss-Strasse 26  
8803 Rüschlikon  
P 01 724 03 03  
G 01 229 22 43  
caspar.tuerler@swx.com

**Rudolf Weber**

Tagelwangerstrasse 11  
8307 Effretikon  
P 052 347 01 71  
G 01 333 34 73  
weber.rudolf@swissonline.ch

### Deko

**Guido Soland**

Schaubweg 10  
6205 Eich  
P 041 460 24 86

### Übersetzungen Korrespondenz Ausland

**Yolanda König**

Lindenstrasse 5  
8623 Wetzikon  
P 01 930 05 39  
F 01 930 05 39

<b>Inhalt</b> .....	<b>1</b>
<b>Treffen und Termine</b> .....	<b>2</b>
<b>Reparaturkurs</b> ..... Daniel Eberli	<b>3</b>
<b>Rodage</b> ..... Hans Georg Koch	<b>4</b>
<b>Glückwünsche</b> .....	<b>5</b>
<b>GV, Jahresrechnung, Budget</b> .....	<b>6-9</b>
<b>Geburtstag einer zündenden Idee 2002</b> ..... Hans Georg Koch	<b>10</b>
<b>Öl-Ärger</b> .....	<b>11</b>
<b>Hochzeitsstress</b> ..... Miriam und Pesche Ritschard	<b>12/13</b>
<b>Treberwurstessen</b> ..... Hans Ettlín	<b>15</b>
<b>Inserate / Zu verkaufen</b> .....	<b>16-19</b>
<b>Conservatoire Citroën</b> ..... Pressemitteilung	<b>20-24</b>
<b>Mitgliederverwaltung</b> ..... Ruedi Burri	<b>25/26</b>
<b>Clubheft</b> .....	<b>27/28</b>

## Reparaturen und Ersatzteile (Clubmitglieder)

Garage und Ersatzteile  
**Frick Traction Avant AG**  
 Glarnerstrasse 24  
 8805 Richterswil  
 Tel/Fax 01 784 58 58

Garage und Teile  
**Christian Heussi**  
 Badstrasse 57  
 8867 Niederurnen  
 Tel/Fax 055 610 35 70  
 Natel 079 236 75 11

Ersatzteile und Reparaturen  
**Albert Schorta**  
 Spechtweg 5  
 4552 Derendingen  
 Tel. 032 682 32 83  
 Natel 079 250 33 86  
<http://www.cta-service.ch>

Garage und Teile  
**Schelbli Grenzgarage AG**  
 Höhenweg 3  
 8564 Wagerswil  
 Tel 071 657 24 33  
 Fax 071 657 24 62  
 E-Mail [ch.schelbli@bluewin.ch](mailto:ch.schelbli@bluewin.ch)

Garage und Ersatzteile  
**Rolf Ochsner**  
 Hauptstrasse 82  
 8357 Guntershausen  
 Tel 052 365 22 00



# TREFFEN UND TERMINE

12. Januar 2002	Treberwurstessen in Ligerz
23. März/6. April 2002	Traction Avant Reparaturkurs bei Daniel Eberli
28. April 2002	CTAC Treffen Region West
11./12. Mai 2002	Internationales Citroën-Treffen in Varese (I) organisiert von Leonardo Berton.
22./23. Juni 2002	CTAC Treffen Region Ost (Ausfahrt ins Tirol)
7./8. September 2002	CTAC Treffen Region Nord (Ilanz, Ausfahrt ins Bündnerland)
20. Oktober 2002	CTAC Treffen Region Süd
16. November 2002	Vorstandssitzung CTAC
27. Januar 2002	CTAC GV 2002, Nottwil

## Stammtische

Region West	Landgasthof Schönbühl, Tel. 031 859 69 69 jeden letzten Donnerstag im Monat 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 29. August, 26. September, 31. Oktober und 28. November
Region Nord	Autobahnraststätte Kempththal, Chauffeurenbeiz am letzten Mittwoch der geraden Monate, ab 19.00 Uhr
Allgemein	Treff für alle Citroën-Freunde Seedamm Rapperswil/SG Jeden Sonntag ab 10.00 Uhr Gasthof Seefeld, Hurden, Tel. 055 410 34 20

## Weitere Treffen und Daten

6./7. April 2002	Oldtimer und Teilemarkt, Forum Fribourg
18./19. Mai 2002	O-iO Oldtimer in Obwalden
9.-11. August 2002	12. ICCCR, Boston, MA, USA ( <a href="http://www.icccr.org">www.icccr.org</a> )

---

**Redaktionsschluss für Heft 2/2002: 8. April 2002**

---



# REPARATURKURS

## Service- und Reparatur-Kurs für Tractionistinnen und Tractionisten (Anfängerkurs)



### Ziel:

- Bedienung, Funktion und Eigenheiten der einzelnen Komponenten der Traction kennen zu lernen
- Den schonenden Umgang mit der Traction zu erlernen
- Störungen, deren Ursachen und Auswirkungen erkennen zu können
- Entscheiden lernen, ob im Falle einer Störung weitergefahren werden kann oder ob sofort eine Reparatur notwendig ist
- Einfache Service-Arbeiten selbst ausführen zu können

### Themen:

- Wie funktioniert ein Auto, wie funktioniert die Traction?
- Einfache Einstell-Arbeiten
- Tipps, Pannendiagnose, Werkzeug etc.
- Ölen und Schmierem

Ganztageskurs in Benken ZH (Nähe Rheinfahl), Kurskosten Fr. 40.-  
Reparaturbroschüre à Fr. 10.- und Mittagessen nicht eingeschlossen.

### Programm:

Vormittags: Theorieblock im Haus, Nachmittags: Praxis in der Garage

**Kursdatum:** 6. April 2002, bei genügend Anmeldungen auch 23. März 2002.  
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Bitte Anmeldungen bis spätestens 11. März 2002 senden an:

Daniel Eberli, Im Chellhof 3, 8463 Benken  
Tel./Fax 052 319 25 17, E-Mail: eberlid@swissonline.ch

✍

Anmeldung zum Reparaturkurs für Tractionistinnen und Tractionisten

Ich kann teilnehmen am Samstag

23. März 2002     6. April 2002    [Bitte wenn möglich beide Daten ankreuzen]

Name: ..... Vorname: .....

Strasse: ..... PLZ: ..... Ort: .....

Tel. .... Fax: ..... E-Mail: .....

# RODAGE

Liebe Clubmitglieder

Das Jahr hat bereits gut begonnen. Wir haben die Generalversammlung am letzten Sonntag in Nottwil über die Bühne gebracht und vielleicht auch etwas genossen. Das vergangene Jahr und die kommenden Projekte wurden gut illustriert dargestellt. Der bald traditionelle Videorückblick von Peter Weber hat den offiziellen Teil der Veranstaltung abgerundet, bevor wir zum Mittagessen schritten. Alles Weitere ist aus dem Protokoll unseres Aktuars, André Baumann, ersichtlich.

Wiederum hat mich die grosse Anzahl von teilnehmenden Mitgliedern und deren Angehörigen gefreut. Es werden jedes Jahr mehr, die sich am letzten Januarsonntag in Nottwil versammeln. Ich hoffe auch, dass es uns gelungen ist, die etwas trockene Materie, die an der Generalversammlung behandelt werden muss, in einer leicht verdaulichen und für alle verständlichen wie auch unterhaltenden Form zu präsentieren.

Das Mittagessen mit dem lustigen Citroën-Dessert, das sich die Küchenmannschaft immer wieder einfallen lässt, gab uns Zeit zu angeregten Diskussionen über die vergangenen und kommenden Taten. Wie ihr aus dem Veranstaltungskalender entnehmen könnt, erwartet uns ein reich befrachtetes Programm.

Als Nächstes gilt es, unsere Tractions wieder auszuwintern. Einige unentwegte sind allerdings auch zur Generalversammlung mit der Traction erschienen, einige mit dem Zug und die meisten sind mit dem Zweitwagen gekommen.

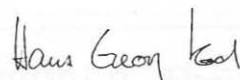
Für die Vorbereitung der nächsten Saison braucht es wiederum einige Einstellarbeiten am Auto. Nicht nur die Kontrolle des Reifendruckes und das Laden der Batterie gehören zu den anstehenden Aufgaben. Ich schaue auch einmal nach den Zündkerzen (0,4-0,5 mm Abstand bei 6 V Anlage und dem Unterbrecherabstand 0.4 mm. Was mich immer wieder vor Probleme stellt, ist die Einstellung des Zündzeitpunktes.

In einem etwas ausführlicheren Artikel werde ich Euch erklären, wie ich mir vorgestellt habe, wie die Zündung an einer Traction eingestellt werden müsste. Für alle unter Euch, die sich für das Eingemachte interessieren wird gezeigt, wie man von der rein statischen zur einer dynamischen Zündeneinstellung kommen kann, unter Berücksichtigung verschiedener möglicher Fehler.

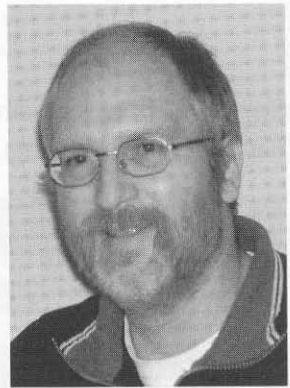
Ich wünsche Euch schon jetzt viel Vergnügen beim Basteln und Testen.

Die Zündeneinstellung alleine macht's allerdings noch nicht aus, viel wichtiger sind die Freude und die Kameradschaft im Club. Ich wünsche allen eine spannende Oldtimer-Saison, mit Erlebnissen, die sich bis in den nächsten Winter ziehen werden und von denen man noch lange sprechen wird.

Es grüsst Euch Euer



Hans Georg Koch  
Präsident CTAC



# GLÜCKWÜNSCHE

2002 Happy New Year



*Patty, Hans Georg, Manuela & Andreas Koch*

---

## Der CTAC gratuliert....

...Susi, Peter, Sabrina und Marielle Weber....

ganz herzlich zur Geburt Ihres Sohnes/Bruders

**Jérôme Julian**

geboren: 21, Februar 2002

---



Grüsse aus den wohlverdienten Ski-  
ferien von unserem Präsidenten  
und seiner Familie

**Sonntag 27. Januar 2002, 10.00 h, Paraplegiker-Zentrum Nottwil**

<b>Anwesend:</b>	53 stimmberechtigte Mitglieder
<b>Vorsitz:</b>	Präsident, Hans Georg Koch
<b>Protokoll:</b>	André Baumann

### Verhandlungen

#### 1. Begrüssung

Der Präsident, Hans Georg Koch, begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste und Einladung wurde mit dem Heft 6/01 statutengemäss rechtzeitig versandt.

*Die Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen.*

#### 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Rudolf Jutz und Georg Wauschkuhn einstimmig gewählt. Anwesend sind 53 Stimmberechtigte. Als Tagespräsident wird Walter Homberger einstimmig gewählt.

#### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Hans Georg Koch macht einen Rückblick auf sein 2. Jahr als Präsident. Sein bebildeter Vortrag streift das Treffen der Region Nord das im Schnee stattfand, den Jahreshöhepunkt mit dem internationalen Jubiläumstreffen in Frutigen und den Treffen Süd (Sursee/Willisau) und Ost (Fliegermuseum Altenrhein). Zum Anlass des Jubiläumjahres hat Hans Georg und seine 2 Co-Autoren Daniel Eberli und Guido Soland das Jubiläumsbuch „25 Jahre Citroën Traction Avant Club“ herausgegeben.

#### 4. Genehmigung des Protokolls der GV vom 28.1.2001

Das Protokoll der GV war im Heft 1/2001 abgedruckt. Es wird genehmigt und beim Verfasser André Baumann verdankt.

#### 5. Kassabericht

Udo Kenkel präsentiert seinen 7. Abschluss. Aufgrund der Aufwendungen für das Jubiläumstreffen resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 5'037.-. Das Vereinsvermögen per 31.12.2001 beläuft sich auf Fr. 36'539.48. Die Rechnung Frutigen schliesst mit Fr. 150.- unter dem Budget ab.

#### 6. Revisorenbericht

Flemming Gubler liest den Revisorenbericht vor und empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

*Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Kassier Décharge erteilt.*

Die einwandfreie Kassaführung durch Udo Kenkel wird entsprechend verdankt.

#### 7. Wahlen

Bestätigung des Vorstandes und des Präsidenten.

Der Vorstand inklusive Mitglieder für besondere Funktionen werden einstimmig wiedergewählt.

Der Tagespräsident, Walter Homberger, schlägt Hans Georg Koch für ein weiteres Jahr als Präsidenten vor.

*Hans Georg Koch wird für ein weiteres Jahr als Präsident einstimmig bestätigt.*

Der Präsident übergibt sämtlichen Vorstandsmitgliedern für Ihre Arbeit eine kleines Geschenk

#### 8. Budget 2002

Udo Kenkel stellt das Budget für das Jahr 2002 vor. Der Jahresbeitrag wird auf Fr. 70.- festgesetzt.

*Das Budget wird einstimmig angenommen und der Jahresbeitrag auf Fr. 70.- festgelegt.*



## 9. Mitgliederverwaltung

Seit 1998 ist eine stetige Zunahme zu verzeichnen. Mitgliederbestand per 31.1.2001: 351 Mitglieder. Dem Mitgliederverwalter, Ruedi Burri, wird in Abwesenheit für die zuverlässige Arbeit mit einem kräftigen Applaus gedankt.

## 10. Bericht der Webmaster

Rudolf Weber stellt fest, dass der Mitgliederbestand trotz (oder gerade wegen) dem Internetauftritt des CTAC's angestiegen ist und somit damalige Bedenken unberechtigt waren. Das Ziel von 20 Beiträgen von Clubmitgliedern in der Galerie wurde übertroffen, inzwischen sind bereits 35 Beiträge aufgeschaltet. Das neue Ziel bis Ende dieses Jahres wäre 50 Beiträge zu erreichen. Neuerungen sind im Bereich „Shop“, „Kalender“ und mit dem Newsletter zu verzeichnen.

Den beiden Webmastern Ruedi Weber und Caspar Türlir wird für die hervorragende und zeitintensive Arbeit herzlich gedankt.

## 11. Clubheft

Im Jahr 2001 wurden 6 Clubhefte (inkl. Jubiläumsheft) herausgegeben. André Baumann zeigt eine Zusammenstellung der Beiträge des letzten Jahres. Die redaktionellen Beiträge sind leicht rückläufig. Der Redaktor ruff die Mitglieder erneut dazu auf, ihm technische Beiträge zu senden. Die grosse und wichtige Arbeit des Redaktors wurde entsprechend verdankt.

## 12. Treffdaten 2002

- 28. April 2002 Region West
- 11./12. Mai 2002 Raduno Flaminio Bertoni
- 22./23. Juni 2002 Region Ost: Ausfahrt ins Tirol
- 7./8. September Region Nord, Graubünden
- 20. Oktober 2002 Region Süd
- 26. Januar 2003 Generalversammlung Nottwil

## 13. Varia

- Guido Soland erläutert einen seltene aber teure Reparatur eines Torsionsstabes.
- Es wird gewünscht, dass wiederum eine aktualisierte Adressliste im Heft veröffentlicht wird.

## 14. Abschluss der GV

Schluss der Generalversammlung: 12.00h

Anschliessend an die GV zeigt Peter Weber drei Videos: Der Zugsüberfall von Dani Eberli, vom Schneetreffen im April und vom Jubiläumstreffen in Frutigen. Dieser Beitrag zum gemütlichen Abschluss der GV wird ebenfalls herzlich verdankt.

Der Präsident:  
Hans Georg Koch



Der Sekretär:  
André Baumann



# JAHRESRECHNUNG 2001

## **Ertrag**

Mitgliederbeitrag		21'320.00
Spenden		560.04
Inserateerlös		950.00
Klubartikelverkauf / div. Erträge		1'981.00
Zinserlös		504.45
Div. Erträge		1'508.60
		<hr/>
		26'824.09

## **Aufwand**

Drucksachen	4'360.25	
Spesen	1'690.60	
Bücher/Zeitschriften	150.10	
Treffenspesen	2'624.45	
Dachverband	1'084.40	
Frutigen	19'315.30	
übr. Verwaltungsaufwand	2'636.55	
	<hr/>	
	31'861.65	

## **Ausgabenüberschuss**

**(5'037.56)**

## **Bilanz**

### **Aktiven**

Postcheck		1'158.59
Bank		40'240.89
Beteiligungen		1.00
Debitoren		626.55
		<hr/>
		42'027.03

### **Passiven**

Trans. Passiven	5'487.55	
	<hr/>	
	5'487.55	

## **Vereinsvermögen am 31.12.2001**

**36'539.48**

## **Bilanzsumme**

42'027.03

42'027.03

## **Vermögensveränderung**

Vereinsvermögen am 31.12.2000		41'577.04
Ausgabenüberschuss 2001		-5'037.56

## **Vereinsvermögen am 31.12.2001**

**36'539.48**



# BUDGET 2002

## BUDGET 2002

### Ertrag

Mitgliederbeitrag	300 x Fr. 70.00	21'000.00
Spenden		500.00
Inserateerlös		500.00
Verkaufserlöse		10'000.00
Zinserlös		<u>400.00</u>
		<b>32'400.00</b>

### Aufwand

Drucksachen / Klubheft	7'000.00
Drucksachen / Kalender	7'500.00
Spesen / Porto	3'000.00
Bücher/Zeitschriften	200.00
Treffenspesen	3'600.00
Dachverband	1'100.00
übr. Verwaltungsaufwand	<u>4'500.00</u>
	<b>26'900.00</b>

### **Einnahmenüberschuss**

**(5'500.00)**



## Geburtstag einer zündenden Idee

Die Bosch Zündkerze feiert jetzt ihren hundertsten Geburtstag. Am 7. Januar 1902 erhielt das Unternehmen ein Patent auf seine Kombination einer neuartigen Zündkerze mit dem Hochspannungs-Magnetzünder. Die Auslieferung der ersten Systeme erfolgte am 24. September des selben Jahres - und zwar an die Daimler Motorenengesellschaft in Bad Cannstatt. Mit der nun zuverlässigen Zündung für immer höher drehende Motoren war eines der grössten Probleme gelöst, mit denen sich die frühen Automobilbauer herumschlugen. Betrug die Menge der 1902 und in den Folgejahren gefertigten Kerzen jeweils nur wenige Hundert Stück, so verlassen heute allein das Werk Bamberg Tag für Tag eine Million Zündkerzen. Weltweit produziert Bosch jährlich über 350 Millionen seiner Funkengeber.

Hans Georg Koch



## Öl-Ärger

Patrik Lichtsteiner per-Mail

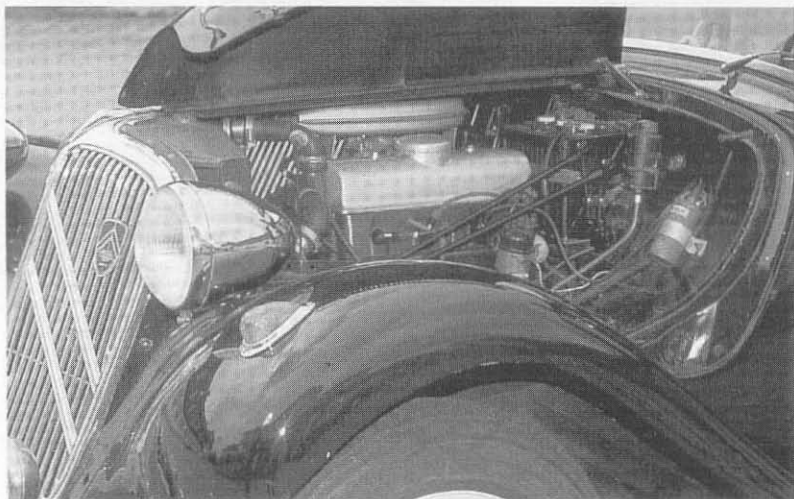
**In meinem Citroën Traction Avant, Jahrgang 1952, fahre ich momentan das Mehrbereichsöl 15W40. Nun wurde mir dringend abgeraten, mit diesem Schmierstoff weiterzufahren. Laut Citroën wäre Einbereichsöl SAE 30 das richtige Sommer-Öl.**

Die Viskosität, angegeben in SAE, sagt nichts über die Qualität aus. Sie bezeichnet nur, wie viskos (dünnflüssig) das Öl bei verschiedenen Temperaturen ist – je höher die Zahl, desto dickflüssiger. So entspricht das Öl SAE 30 der Viskoseklasse 30.

Gemessen wird bei 100° Celsius Öltemperatur. Wenn das Öl kälter ist, ist es entsprechend zäher. Ein 10W60 erreicht aber das Kältefließverhalten eines SAE-Viskoseklasse-10-Öles, ist also bei Kälte dünnflüssiger als SAE 30, und bei 100° C die Viskosität eines SAE 60, ist also dann viel dickflüssiger.

Der Vorteil von Mehrbereichsölen, einfach ausgedrückt: Im Winter beim Kaltstart sind sie dünnflüssig genug, um keinen zu großen Widerstand zu bieten und leicht zu den Schmierstellen zu gelangen. Im Sommer bei hohen Temperaturen bleiben sie zäh genug, damit der Schmierfilm nicht abreißt. Die Empfehlung von Citroën, im Sommer Einbereichsöl zu fahren, ist also Quatsch. Mehrbereichsöl ist in jedem Fall vorzuziehen.

Was sie bei Oldies vermeiden sollten, sind synthetische und halbsynthetische Öle. Obwohl diese viele Vorteile für moderne Motoren haben, ist nicht immer sichergestellt, dass auch alte Motoren die Additive vertragen.



Citroën Traction Avant: Welches Motoröl ist am empfehlenswertesten für den Klassiker aus Frankreich?

# MITGLIEDER

## Hochzeitsstress!

Wir nehmen es gleich vorweg: hier geht's um Autos und um nichts anderes!



Sauber geputzt und dargetan – so präsentierte sich der 11BL im letzten September am Hochzeit von Magdalena und Ruedi, als ich als Chauffeur das Brautpaar herumkutscherte. Damals wussten wir noch nichts davon, dass vier Monate später genau das umgekehrte geschah, dass Ruedi uns – Miriam und mich – zu unserer Hochzeit fuhr...

Ruedi verdanke ich es eigentlich, dass ich 1996 zu einem Citroënchen kam und es anschliessend für fünf Jahre im Keller einlagerte – doch das ist eine andere Geschichte. Unsere Trauung haben wir recht spontan ins Auge gefasst; wir haben uns gesagt, unseres vierjährigen Jubiläum unserer Freundschaft am 19. Januar könnten wir diesmal doch richtig würdig feiern. Und so kam es, dass wir genau an diesem Datum mit dem Citroën vor das Standesamt fahren um uns beringen zu lassen.

Doch einer Hoch-Zeit kommt vorweg die Vorbereitungs-Zeit. Neben all dem üblichen im Sinne eine Traueremonie wurde natürlich auch unser 11BL ins Geschehen mit eingeplant. Bekanntlich ist es im Winter nördlich des 47. Breitengrades nicht sommerlich warm und die Heizung eines 50 jährigen Autos, besonders wenn es ein Citroen ist, zwingt die Fahrer und Beifahrer in dicke Wintermäntel. Doch an einer Hochzeit Faserpelz tragen? Nein, das kommt natürlich nicht in Frage. Somit musste eine Heizung her. Diese fand sich in Form eines 300Watt-Gebläses mit 12Volt-Anschluss. Der Kofferraum wurde darauf hin gefüllt mit Autobatterien... Doch dies war nur der erste Streich – ein ganz anderer Streich spielte der Dynamo, welcher am Vortag des grossen Tages jämmerlich seinen Geist aufgab. Noch zwei Wochen vorher hatte doch alles bestens bei der Probefahrt funktioniert! Und nun dies. Doch muss man nur im Clubheft blättern und die richtige Telefonnummer wählen und schon schwebt ein Engel Namens Albi Schorta einher, der im Gepäck einen funkelniegelneuen Alternator mitträgt. So kam es, dass ich bis spät abends (22.00 Uhr) noch äusserst fleissig am Auto herumwerkelt. Albi hatte mich von den Vorteilen eines Alternators überzeugt, die Leistung gegenüber eines alten Dynamos ist ungleich höher. Für Original-Fetischisten völlig ungeeignet, jedoch für Liebhaber eines Autos mit grosszügiger Stromversorgung durchaus einsetzbar.

Den Dynamo kann man ja irgendwann wieder zum Leben erwecken... An dieser Stelle ganz herzlich Dankeschön an Albi mit seinem grossen Lagerbestand!

Am Tag der Tage – man wird langsam nervös – hinein in die Tiefgarage, rein ins Auto, Starter ziehen: nichts passiert. Abends zuvor musste ich natürlich noch die Lampen testen und auch die Blinker. Die Blinkanlage, so will es die Verkabelung, funktioniert nur bei eingeschalteter Zündung. Doch sollte man sie tunlichst wieder ausschalten, will man am nächsten Morgen losfahren. Die Minuten begannen plötzlich nur so durch die Zeituhr zu rinnen. Nun hiess es Auto mit 12Volt-Batterie starten und schleunigst eine Batterie-Ladefahrt zu unternehmen. Weiter musste ja auch ein Sträusschen am Kühlergrill befestigt, der Bräutigam geduscht und eingepackt werden! Und schon kamen unsere Trauzeugen um uns abzuholen. Durch Unterstützung des 12Volt-Ladegerätes (die Kabel kochten) sprang der Motor sofort an und wir konnten den Weg von Ittigen bei Bern ins malerische Mühledorf im Solothurnischen unternehmen. Die anfänglichen Problemgewitterwolken verzogen sich und die warmen Sonnenstrahlen eines Hochzeitstages begannen uns zu verwöhnen (derweil es draussen schneite).

Zum Schluss möchte ich nur noch bemerken, dass natürlich nicht das Citroen-Mobil Mittelpunkt des Tages war. Das waren schon wir beide. Da dieser Aufsatz aber für die Clubzeitung der Citroenfreunde geschrieben wird, rückt zwangsläufig das Auto in den Blickpunkt. Wir beide konnten unseren Tag richtig geniessen und im Schosse der Freunde und Familie ging er im Schnellzugstempo vorbei. So richtig müde fielen wir spät nachts in die Federn und waren einfach nur glücklich!

Miriam und Pesche Ritschard



# "Traction Avant" CITROËN



- Restauration
- Reparaturen
- Beratung
- Wartung

**Grosses Ersatzteillager**

Albi Schorta  
Spechtweg 5  
4552 Derendingen

Telefon: 032/682 32 83  
Natel: 079/250 33 86  
Fax: 032/682 07 26

E-Mail: [schorta-imhof@bluewin.ch](mailto:schorta-imhof@bluewin.ch)  
Homepage: [www.cta-service.ch](http://www.cta-service.ch)



## RETROGARAGE

- Aufbereitung von historischen Rallye-Fahrzeugen
- inkl. Rallye-Instrumenten



**Ihr Spezialist für  
französische Oldtimer!**



- Revisionen und Reparaturen von
  - Motoren
  - Getrieben
  - Kupplungen
  - Elektrik usw.
- Service
- Totalrestauration
- Grosses Ersatzteillager
- Eigene Fabrikation
  - 4-Gang-Getriebe
  - Lamellenkupplungen
  - Differentialverstärkungen

**CHRISTIAN HEUSSI** *Traction Avant*



Badstrasse 57  
8867 Niederurnen  
Telefon und Telefax 055 610 35 70, Natel 079 236 75 11  
[www.retrogarage.ch](http://www.retrogarage.ch)





Am 12. Januar traf sich wiederum eine bunte Schar aus der Clubszene zum attraktiven **Treberwurstabend**.

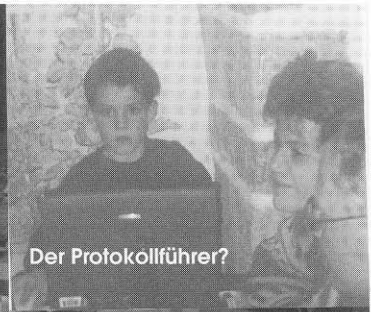
Winzer und Gastgeber Stefan Schorr zeigte uns den Weinkeller im malerischen Haus direkt am See. Dabei verriet er uns Wissenswertes aus der Weinbaukunst. Höhepunkt war die Mahlzeit aus raffiniert zubereiteter Saucisson und Kartoffelsalat. Cédric, der Junior des Blättli-Redaktors, servierte gekonnt - mit Charme und Eleganz. Der feine Tropfen zum Essen trug das Seine zur Stimmung im heimeligen Keller bei. Unser aller Dank an Hedy und Daniel Flury ist verdient: es wird nicht einfacher einen freien Samstag bei einem Winzer zu finden. Treberwurstabende am Bielersee sind eben schon länger kein Geheimtipp mehr. Trotzdem, gelte Hedy und Daniel:

wenn's geht, nächstes Jahr wieder !

Hans Ettlín



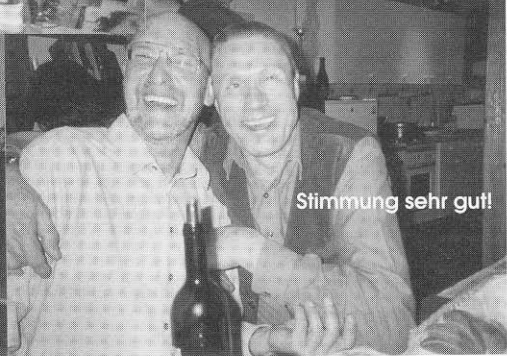
Die Organisatorin



Der Protokollführer?



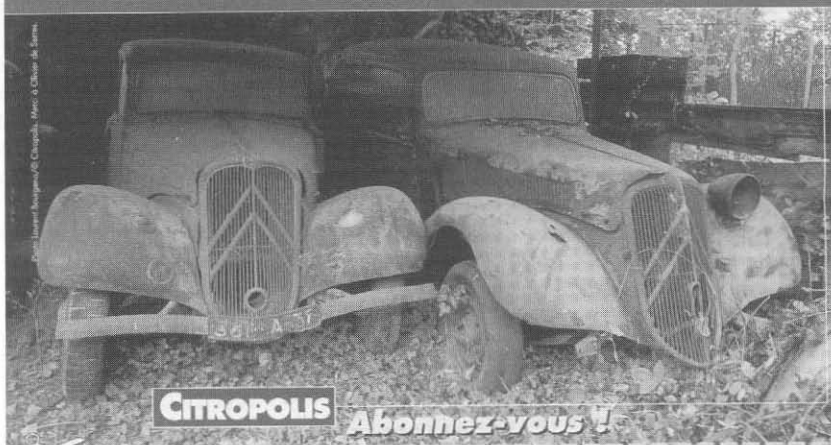
Stimmung gut!



Stimmung sehr gut!

# Ne laissez pas le temps vous dévorer...

Photo: Laurent Bourgeois/© Citroën. Photo: © Olivier de Serres



## CITROPOLIS Abonnez-vous !

Ne vous inquiétez rien, nous vous enverrons gratuitement un numéro d'essai.

### Tarif des abonnements

Citropolis et Planète 2 CV ont des tarifs mensuels, soit 6 numéros par an. Les numéros hors série de Citroën ne comptent pas dans l'abonnement. Ils sont à acheter en kiosque ou à commander à part.

Où, je désire m'abonner à

Citropolis

Pour une durée de

1 an (6 numéros)

2 ans (12 numéros)

Où, je désire m'abonner à

Planète 2 CV

Pour une durée de

1 an (6 numéros)

2 ans (12 numéros)

Je souhaite que mon abonnement commence à partir du numéro

\_\_\_\_\_

Où que vous soyez, et uniquement si vous payez par carte bancaire, vous devez adresser votre abonnement à la maison mère, en France (adresse ci-contre). Règlement à effectuer à l'ordre exclusif de Citroën.

### Mode de paiement

Chèque (Euros, chèques en francs/Euro uniquement)  Mandat  Carte bancaire **CB** (uniquement)

\_\_\_\_\_

Validité

Signature (obligation: pour tous règlements par carte bancaire)

Les tarifs de ce bon de commande annulent les précédents.

6 CITROPOLIS 30 - 13 NOVEMBRE 2001 - 15 JANVIER 2002

	abonnement <b>2CV</b>	abonnement <b>2CV</b>	<b>CITROPOLIS</b>	
	1 an (6 n°)	2 ans (12 n°)	1 an (6 n°)	2 ans (12 n°)
France	140 FRF	280 FRF	140 FRF	280 FRF
CEE (à l'exception de la Suisse)	180 FRF	360 FRF	180 FRF	360 FRF
Tous les autres pays	230 FRF	460 FRF	230 FRF	460 FRF
Belgique	1.200 BEF	2.400 BEF	1.200 BEF	2.400 BEF

Échantillon envoyé tous les jours, sauf le samedi. Horaires: 8 h 30 à 13 h et 14 h 30 à 18 h.

Pour les abonnements, tél. les lundis, mardis, jeudis, vendredis de 9 h 30 à 12 h 30 uniquement...

Planète 2 CV • BP 122 - 77484 Provins cedex - France.  
Tél. : 01 64 00 22 22 - Fax : 01 64 00 38 64

Nom ..... Prénom .....

Adresse .....

Code postal ..... Ville .....

Pays ..... Tél. ....

Bon de commande à adresser à :

France et international - Planète 2 CV - BP 122 - 77484 Provins cedex - France.

Belgique uniquement - S.P.R.L. Publicis Action D'opinion Média Promotion - 56 Evénos - B-1630 Louvain-la-Neuve - Belgique

Tél./Fax: 02 380 71 57 - B.B.E. 310-0971429-60

**Anciens numéros et reliures en pages 64/65**

**CITROPOLIS**, die Revue von Fabien Sabatès informiert zweimonatlich über alte CITROËN's. Herrliche Bilder, informierende, grösstenteils unveröffentlichte Storys und Hintergrundberichte machen die Zeitschrift zu einem Muss für alle CITROËN-Interessierten. Um überleben zu können, braucht die Zeitschrift Abonnenten. All jenen, welche also noch kein Abo haben, sei die Revue wärmstens empfohlen !



## Zu verkaufen

11 BL Légère Jahrgang 1937

Original restauriert  
Mechanisch und optisch in sehr gutem Zustand  
Neue Elektrik mit Relais und Sicherungen  
Kein Rost mit Veteranenstatus, geprüft  
Besonderes:  
Alufelgen Orig. Felgen



**Fr. 18'000.-- VB**

Tel. N:079 477 13 36

## Zu verkaufen

11 BL Légère Jahrgang 1946

Der Wagen ist komplett restauriert und in sehr gutem Zustand.  
Wagen schwarz, mit roten Felgen und rotem Interieur

**Fr. 18'000.-- VB**

Ueli Peter, 3054 Schüpfen

Tel. 031 879 00 70

Natel: 079 477 13 36

## A Vendre

CITROËN A C4, Année 1929

Torpedo 4 portes, Bleue et noire, Capote beige

Km 24'000

**Fr. 26'000.-- (valeur expertise) à discuter**

MICHAUD Marianne 0218 03 69 51 ou

FRIES Elisabeth 0218 01 72 41.

Folgende Traction sucht einen neuen Besitzer:

**Citroën Traction Avant, 11, Jg 1937**

- zweifarbig
- unrestauriert, aber in gutem Zustand, fahrbereit und eingelöst.
- Preis: 10'000.-

Dies scheint ein ideales Auto für einen Einsteiger zu sein.

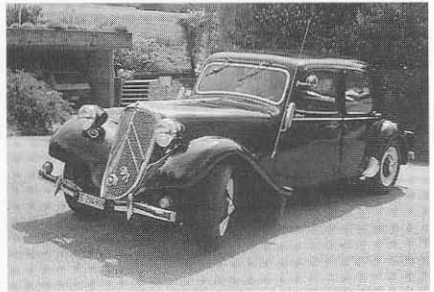
Kontakt und weitere Informationen bei André Baumann

[ba.design@smile.ch](mailto:ba.design@smile.ch) oder Telefon 034 445 79 00

# ZU VERKAUFEN

ICH BIN EIN CITROEN 11BL JAHRGANG 1948, GENANNT "RÄDLI - LEGERE"

Meine Geschichte: Irgendwann im Monat Mai 1948 hat meine Entstehungsgeschichte begonnen. Zu diesem Schluss ist mein heutiger Besitzer und Quasi Neuerschaffer anlässlich meiner Totalrestauration gekommen, weil in den Sitzpolstern eine Prüffettkette mit diesem Datum zum Vorschein kam. Von 1948 (genaues Auslieferdatum ist unbekannt) bis ins Jahr 1950 war ich vermutlich ein sogenanntes Dienstfahrzeug, oder Vorführgewagen der damaligen Berner Citroëngarage Paul Lindt AG an der Murtenstrasse. Denn im August des Jahres 1950 wurde ich erstmals im Strassenverkehrsamt Bern, auf den Namen eines Herrn Marcel Imèr von Neuenstadt, wohnhaft in Bern, eingelöst, unter der Nummer BE 32718 und mit rund 10'000 Km auf Dem Tacho (gem. Kaufvertrag.)



Mein heutiger Besitzer hat mich im Jahre 1985 den beiden Söhnen des inzwischen verstorbenen Hr. Imèr abgekauft. Technisch war ich in einwandfreiem Zustand, denn eine Totalüberholung von Motor, Lenkung, Vorderradaufhängung und Bremsen waren vorangegangen, ausgeführt von der Garage Mars am Langmauerweg Bern, in Zusammenarbeit mit dem Zylinderschleifwerk Theodor Willi Bern. Carrosseriemässig aber befand ich mich in einem absolut erbärmlichen Zustand und hatte 88'000 Km. auf dem Tacho. Gemäss Aussagen der Imèrs hatte das Auto zwischenzeitlich noch als Lernfahrzeug ihrer Mutter gedient. Zeuge dieser Tatsache war ein brutaler Eingriff in mein Innenleben. Es wurde kurzerhand ein Ausschnitt in die in den Fussraum hineinragende, sogenannte Motorspritzwand gemacht, um auf die darunterliegende Handbremswelle einen Hebel zu montieren, welcher dem Fahrlehrer als "Eingreifbremse" diente. Was natürlich anlässlich der Restaurationsarbeiten wieder korrigiert werden musste.

Mein heutiger Besitzer hatte damals eine neue Freizeitbeschäftigung mit grossen handwerklichen Herausforderungen gesucht, welche er mir, in rund fünfjähriger Feinarbeit (gratis) auch angedeihen liess, mit allen erdenklichen Freuden und Leiden welche ein in die Jahre gekommenes und zum Teil massiv "verbautes" Auto mit sich bringen kann. Kostenaufwand = zehntausende Franken, ohne eine Stunde Eigenleistung gerechnet. Dann, am 19. Februar 1990 bin ich mit einem sogenannten X Typenschein zu meinem zweiten Leben erwacht und habe seitdem meinem Besitzer grosse Freude bereitet.

Am 22. Februar 1994, in der Zwischenzeit mit einem total neuen, originalen Interieur aus dem Hause U. Fuhrmann Steffisburg für gerade mal Fr. 13'000.- ausgestattet, habe ich meinen ersten Sechsjahreseintrag als total originalgetreues Oldtimer und Sammlerfahrzeug, wie ich hier vor Ihnen stehe, erhalten. Anno 2000 wurde dieses Prozedere durch Albi Schorta, verbunden mit umfangreichen Servicearbeiten, u.A. an den Bremsen wiederholt.

In der Zwischenzeit leidet mein Besitzer an verschiedenen rheumatischen Erkrankungen, was

Ihn manchmal daran hindert, gebührend vor oder besser gesagt unter mich auf den Boden zu liegen. Aus diesem Grunde, liesse er sich unter Umständen sogar zu "subtilen" Preisverhandlungen verleiten, aber seine Preisvorstellungen liegen bei mindestens Fr.25 000.-

Was er vor allem nicht möchte, ist über eventuelle "Schönheitsfehler" oder den (zu hohen Preis) diskutieren. Entweder ich gefalle wie ich bin, und alles stimmt, oder eben nicht!

Tel. 079 / 206 29 76 Hans-U. Hofer, Schermenweg 141, 3006 Bern.

P:S: Das "Vorleben" sowie die Restaurationsgeschichte existiert natürlich noch wesentlich ausführlicher und z.T. bebildert.

## Liebe Tractionisten und Traction-Freunde

O iO

### DARF ICH SIE AN PFINGSTEN SAMSTAG / SONNTAG 18. + 19. MAI NACH SARNEN EINLADEN?



2001 zählten wir über 200 Autos und 54 Marken. Diese Zahlen werden wir in diesem Jahr voraussichtlich locker erreichen, sind doch bis heute bereits 112 Oldtimer angemeldet.

Was macht diesen Erfolg von O iO aus?

- die grosse Auswahl von Fahrzeugen aus dem ganzen Oldtimerspektrum
- die ungezwungene, lockere Atmosphäre aufgrund einer unaufdringlichen, aber perfekten Organisation
- ein originelles Rahmenprogramm: so spielen z.B. 20 am Samstag 20 Drehorgeln auf verschiedenen Plätzen von Sarnen und Bernhard Brägger kommt mit einigen Klausenrennern schnell vorbei.
- die flexiblen Anmeldevarianten: Sa / So, Sa oder So; 1 oder 2 Autos; bis zu 4 Personen
- Kinder sind herzlichst willkommen

Weitere Infos finden Sie im O iO Prospekt. Anmelden können Sie sich auch online über [www.o-io.ch](http://www.o-io.ch) Für Ihre allfälligen Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Ich freue mich, Sie an Pfingsten in Sarnen begrüßen zu dürfen

Viele Grüsse vom Ramersberg



**Ruedi Müller**  
**Ihr Oldtimer Kollege (RREC, Ford Club of Switzerland, SMVC, FNA, SDWC, OAF)**

O iO Prospekt (liegt diesem Heft bei)

## Schatzkammer des Markenerbes: Conservatoire Citroën

Am 28. November 2001 wurde durch Pierre Peugeot, Aufsichtsratspräsident von PSA Peugeot Citroën, und Claude Saffinet, Generaldirektor von Automobiles Citroën, in Aulnay-sous-Bois das "Conservatoire du patrimoine de Citroën" eingeweiht.

Im "Conservatoire Citroën" werden 300 Fahrzeuge der Marke, eine Vielzahl an Dokumenten sowie zahlreiche Erinnerungsstücke aus der Geschichte des Unternehmens aufbewahrt. Die Bestimmung dieser Sammlung ist nicht die eines Museums - sie wird der Öffentlichkeit nicht zugänglich sein - (Anm. des Redaktors: was aber nicht heißt, dass wir nicht trotzdem einmal die Gelegenheit haben werden, die heiligen Stätten zu besuchen...), sondern die Aufbewahrung und Instandhaltung von Exemplaren aller von Citroën seit der Gründung bis in die Gegenwart hergestellten Modelle sowie die Verwaltung aller Markenarchive.



### Günstiger Moment

Die Einweihung des Conservatoire fällt in eine besonders vorteilhafte Zeit für die Marke, die damit eine Verbindung zwischen ihrer überaus reichen Vergangenheit und einer von großer Dynamik geprägten Gegenwart herstellen kann. In der Tat ist der Elan der Marke seit mehreren Jahren bemerkenswert, die breite Palette neuer Modelle spricht für die Innovationskraft von Citroën.

Diese Innovationsstrategie hat die Erfüllung und zum Teil die Vorwegnahme der Kundenerwartungen ermöglicht. So haben z.B. die HDi-Motoren zu einem veritablen Diesel-Boom beigetragen. Die Multiplex-Technik hat eine Fülle neuer Funktionen bei den meisten Modellreihen ermöglicht. Berlingo, Xsara Picasso, C5 und C3 erlauben mit ihrem originellen Karosseriedesign neue Nutzungsmöglichkeiten besonders des Fahrzeuginnenraumes.

## **Gleichmäßiges, starkes und konstantes Wachstum: + 52% in 5 Jahren**

Citroën verzeichnet seit mehreren Jahren weltweit ein rasches Wachstum seiner Verkäufe.

Zum vierten Mal in Folge brach Citroën im Jahr 2000 seinen historischen Verkaufsrekord. Mit 1.140.000 verkauften Fahrzeugen übertraf die Marke ihren Rekord aus dem Jahr 1999 um 13,2 % bzw. 133 000 Einheiten.

In fünf Jahren ist die Marke Citroën um mehr als 52 % gewachsen. Dieses außergewöhnliche Wachstum dauert auch im Jahr 2001 an. In den ersten 10 Monaten des Jahres betrug die Steigerung 11,5 %, und dies vor dem wenig vorteilhaften Hintergrund eines stagnierenden europäischen Marktes. Der Zuwachs ist gleichmäßig und ausgewogen; alle Märkte und alle Modelle der Marke tragen in ungefähr gleichem Maße dazu bei. Weitere Citroën-Neuheiten - wie der Citroën C3, der im April 2002 eingeführt werden wird, - sollten diese Tendenz fortsetzen.

## **Geschichte als Reichtum**



Die Ergebnisse von heute haben ihren Ursprung auch in der Geschichte der Marke, welche eng mit jener des 20. Jahrhunderts verzahnt ist. Citroën hat jeden Abschnitt seiner Epoche durch seine Innovationen geprägt und über die reine Produktdimension hinaus auch die Bereiche Design, Architektur, Produktion, Handel und Werbung verändert.

## **Gründung einer Vereinigung zur Nutzung des Citroën-Erbes**

Im Bewußtsein seiner reichen Geschichte und in der Absicht, das Image der Marke durch die Nutzung seines Erbes zu fördern, hat Citroën entschieden, eine Vereinigung zu gründen, die ihren Sitz in der Firmenzentrale (Rue Fructidor 12, 17. Pariser Arrondissement) haben wird. Diese Vereinigung wird sich im besonderen um die Gesamtheit der Aktivitäten des Conservatoire Citroën kümmern.

## **Die architektonische Bedeutung der Citroën-Gebäude: steinerne Zeugnisse der Markengeschichte**

Die Geschichte der Marke ist auch die ihrer Gebäude, von denen einige bis heute mit ihrer eindrucksvollen Architektur stadtbildprägend hervorstechen. Diese historischen Standorte sind ein besonders lebendiger Ausdruck der reichen Unternehmensgeschichte und verbinden die Vergangenheit mit der Gegenwart. Aus diesem Blickwinkel ist auch die Errichtung der neuen Citroën-Zentrale im Jahr 2000 an einem solchen historischen Standort zu sehen, nämlich an

jener Stelle, an der früher das Werk Epinettes stand. Dort wurden ab 1924 Blechteile im Tiefziehverfahren gepreßt. Auch die Entscheidung, das neue Conservatoire auf dem Gelände des Montagewerkes Aulnay-sous-Bois zu errichten, folgt derselben Logik. In der Fortsetzung der Absicht, Gegenwart mit Vergangenheit zu verbinden, wird die Marke Citroën auch mit der Renovierung einer historischen und besonders prestigeträchtigen Adresse beginnen.

### **Internationaler Architekturwettbewerb**

An der größten und berühmtesten Avenue der Welt, nämlich an der Avenue des Champs Elysées, findet sich an der Nummer 42 das heutige "Hippo Citroën". Diese Adresse wird renoviert und völlig neu gestaltet. In Kürze wird ein internationaler Architektenwettbewerb ausgeschrieben - ein Umstand, der die Bedeutung dieser Baumaßnahme für Citroën unterstreicht. Das Gebäude mit einer Fläche von mehr als 1200 m<sup>2</sup>, das von Citroën seit 1928 genutzt wird, ist für die Marke ein Schaufenster von größter historischer Bedeutung. Seit seiner Einweihung war es bevorzugte Bühne für Präsentationen der neuesten und elegantesten Fahrzeuge (angefangen von den Typen B14, C4, C6 bis zu den vielen Modellen, die ihnen folgten...) wie auch zahlreicher berühmter Citroën-Aktionen (Ausstellungen sowie die "Kreuzfahrten" der 20er- und 30er-Jahre) und der bemerkenswerten Neuerungen auf dem Gebiet des Kundenservice.

Dieser an Erinnerungen reiche Ort soll in Zukunft der Ausstellung aktueller, zukünftiger und historischer Modellen dienen und ein repräsentativer Treffpunkt werden, an dem Citroën seine Kreativität, seine Modernität und seinen Enthusiasmus zeigt.

### **Bewahrung des historischen Markenerbes**

Die Vorgehensweise von Citroën bezüglich des Gebäudes auf den Champs Elysées bezeugt die Absicht, das historische Erbe zu bewahren und hervorzuheben, sei es durch den Ankauf symbolträchtiger Orte, die in der Geschichte Citroëns eine Rolle gespielt haben, sei es durch die Renovierung historischer Standorte.

Zu den interessantesten und bedeutungsvollsten dieser Gebäude gehört die Citroën-Niederlassung in Lyon, Rue de Marseille. Sie wurde 1930 erbaut. Insbesondere die Modelle C4 und C6 wurden dort montiert. Heute steht sie unter Denkmalschutz und ist beispielhaft für den hohen architektonischen Wert zahlreicher Gebäude der Marke. Die Firmenzentralen von Citroën in Belgien und Holland, die Anfang der 30er-Jahre in Brüssel und Amsterdam errichtet wurden, sind weitere Beispiele solcher Bauwerke, die zu Bestandteilen des kulturellen Erbes großer europäischer Städte wurden.

Auch einige Gebäude, die nicht mehr im Besitz von Citroën sind, zeugen von der reichen Vergangenheit der Marke: So z.B. jenes in der Rue Marbeuf in Paris oder das Magasin de l'Europe in Saint Lazare, das eine Zeitlang das größte Kaufhaus Europas war, oder auch ein Gebäude an der Place de l'Opéra.

### **Zentraler Aufbewahrungsort**

Zur Zeit birgt das Conservatoire Citroën mehr als 300 Fahrzeuge, 800 Laufmeter Archivmaterial sowie eine große Anzahl verschiedenster Objekte, die mit der Geschichte Citroëns eng verbunden sind.

Die Sammlung des Conservatoire Citroën wird ständig ergänzt: regelmäßig wird der Inhalt durch neue Stücke, insbesondere in Form von Schenkungen, erweitert. Mit der Entgegen-



nahme dieser Objekte, deren Zustrom seit kurzem stark ansteigt, befasst sich ein eigener Tätigkeitsbereich und widmet diesem besondere Sorgfalt und Aufmerksamkeit.

Der Betrieb des Conservatoire unterscheidet sich grundlegend von dem eines Museums, denn das Gebäude ist der Öffentlichkeit nicht zugänglich. Statt dessen ist es möglich, einzelne Fahrzeuge auszuleihen und so den Wünschen der Partner Citroëns zu entsprechen. Die Fahrzeuge des Conservatoire werden in Museen und bei Veranstaltungen in Frankreich, Europa sowie der restlichen Welt zu sehen sein.

### **Die bedeutendsten Modelle**

Die Fahrzeuge im Bestand des Conservatoire Citroën sind einerseits die definitiven Serienausführungen aller Modelle, wie sie von 1919 bis heute vom Band liefen. Der Typ A (das erste am Band gefertigte europäische Auto), 2CV, Traction, DS, SM und viele andere Typen sind in zahlreichen Varianten vorhanden. Auch die ersten Modelle des Citroën 5HP sind im Bestand des Conservatoire, und zwar in den damals lieferbaren Ausführungen C2 und C3.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in Designstudien, Modellen, Concept Cars und Prototypen.

So repräsentieren etliche Modelle die Forschung im Windkanal in der Zwischenkriegszeit. Alle Forschungsansätze von Citroën sind in Objekten vertreten. Concept Cars und Prototypen von Citroën, allesamt Einzelstücke, bieten ein faszinierendes Panorama der Marken Kreativität.

Schließlich finden sich auch Fahrzeuge für Motorsporteinätze, die großen Expeditionen sowie Raids und andere Unternehmungen, die Stück für Stück zur Citroën-Legende beigetragen haben. Dieser Teil der Sammlung des Conservatoire enthält die Halbkettenfahrzeuge der ersten Sahara-Durchquerung und der "Croisière Jaune", die durch den gesamten asiatischen Kontinent führte, ebenso wie die zu ihrer Zeit unbesiegbaren ZX Rallye Raid, die fünfmal in Folge die Rallye Paris-Dakar gewannen.

Der Gesamtbestand wird ständig größer, sei es durch Stiftungen von Fans und Sammlern der Marke, sei es durch die Aufnahme außergewöhnlicher Stücke wie beispielsweise der Entwürfe der Citroën-Designabteilung.

### **Die Archive**

Ein großer Teil des Erbes der Marke Citroën besteht aus Zeichnungen, Illustrationen, Registern, wirtschaftlichen Daten und anderen Dokumenten, die zur Zeit archiviert werden. Die voraussichtliche Dauer dieses Vorganges wird mit zwei Jahren veranschlagt.

Die Archive des Conservatoire Citroën messen mehr als 800 Laufmeter. Den größten Anteil stellen Skizzen und technische Zeichnungen der Entwicklungsabteilung. Darunter befinden sich zum Beispiel Originalzeichnungen von Flaminio Bertoni, die von der Erfindungskraft der Marke auf dem Gebiet des Designs und der Aerodynamik künden.

Das Conservatoire Citroën besitzt auch die gesamten Register (Karteien), auf denen Fahrgestellnummer für Fahrgestellnummer der exakte Typ und das exakte Produktionsdatum aller hergestellten Fahrzeuge nachvollzogen werden können. Diese Register, welche die genaue Bestimmung der Anzahl aller jemals hergestellten Citroën ermöglichen, werden seit 1919 geführt.

Dazu kommen zahlreiche industrielle, historische, wirtschaftliche und soziale Daten.

Aus der Citroën-Handelsorganisation hervorgegangen sind auch Vertriebsdokumente, die sich in der Sammlung des Conservatoire befinden. In französischer Sprache und in vielen anderen Sprachen sind sowohl Preislisten als auch technische Unterlagen vorhanden. Die Sammlung enthält verschiedenste Dokumente wie amtliche Zulassungsurkunden oder Wartungs- und Reparaturhandbücher für die verschiedenen Fahrzeuge der Modellpalette.

Schließlich finden sich im Conservatoire Werbepлакate aus den unterschiedlichsten Epochen, Lithographien, Gemälde, alte Filme und eine große Zahl seltener Bücher, die André Citroën und seiner Marke gewidmet sind - ebenso mechanische Bauteile und Fertigungswerkzeuge, Möbel aus dem Bestand des Unternehmens, Schauraumdekorationen, Schilder, Emailschilder, Werbemittel und Modellautos.

Mit der Gesamtheit seiner Aktivitäten stellt das Conservatoire ein echtes Arbeitsmittel des Unternehmens dar, dessen Aufgabe es ist, den bei Citroën beschäftigten Männern und Frauen die Vorbereitung der Zukunft der Marke, aufbauend auf konkreten Zeugnissen der Vergangenheit, zu ermöglichen.

### **Das Conservatoire in Kürze**

Das Conservatoire Citroën, dessen Gebäude von März 2000 bis Ende November 2000 errichtet wurde, befindet sich in Aulnay-sous-Bois, am Rande des dortigen Werkes von PSA Peugeot Citroën.

### **Zusammenstellung der historischen Sammlung: ein Jahr Logistik**

Die Vereinigung aller historischen Stücke des Conservatoire war eine umfangreiche logistische Aufgabe. Mittlerweile ist sie abgeschlossen, bis zu ihrer Fertigstellung hat es ein Jahr gedauert.

Die Fahrzeuge befanden sich früher an unterschiedlichen Standorten, die meisten in Paris (Rue Vasco de Gama), auf dem Versuchsgelände der Fertè Vidame (Normandie) sowie in der Citroën-Designabteilung (Centre de Style) in Vélizy. Sie wurden zwischen Juni 2000 und September 2001 nach Aulnay gebracht.

### **6 500 m<sup>2</sup> Nutzfläche**

Lagerfläche

- Fahrzeuge 5 000 m<sup>2</sup>
- Archiv 500 m<sup>2</sup>

Werkstattfläche

- Fahrzeuginstandhaltung 1 000 m<sup>2</sup>

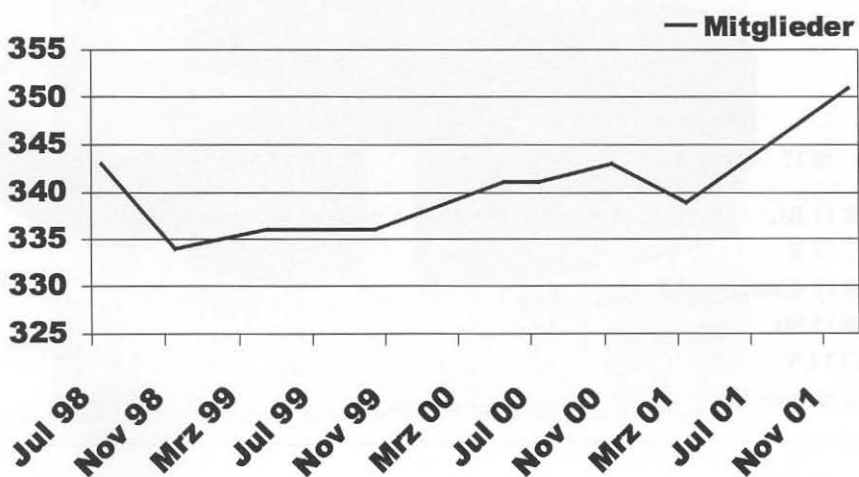
### **Abteilungen der Sammlung**

Die Sammlung, überwiegend aus mehr als 300 Fahrzeugen bestehend, lässt sich in vier große Abteilungen aufteilen:

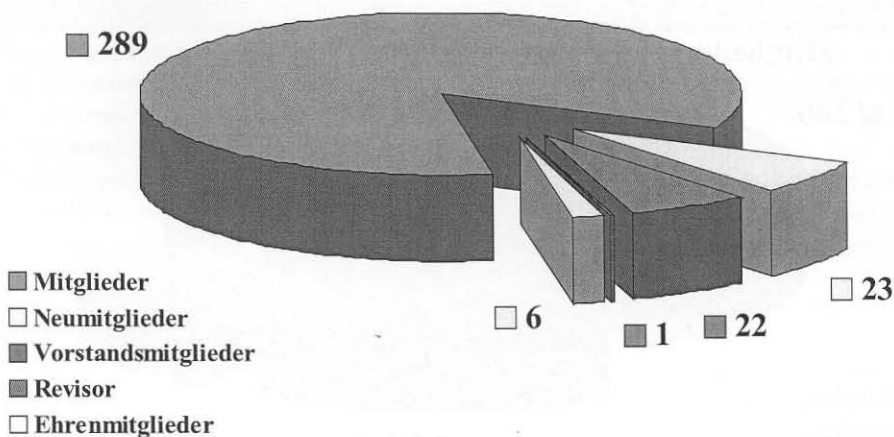
- Citroën-Serienmodelle von 1919 bis heute
- Designstudien, Sonderanfertigungen und Concept Cars
- Motorsportfahrzeuge
- Archiv mit Papierdokumenten und unterschiedlichsten Objekten

(RUEDI BURRI) **MITGLIEDERVERWALTUNG**

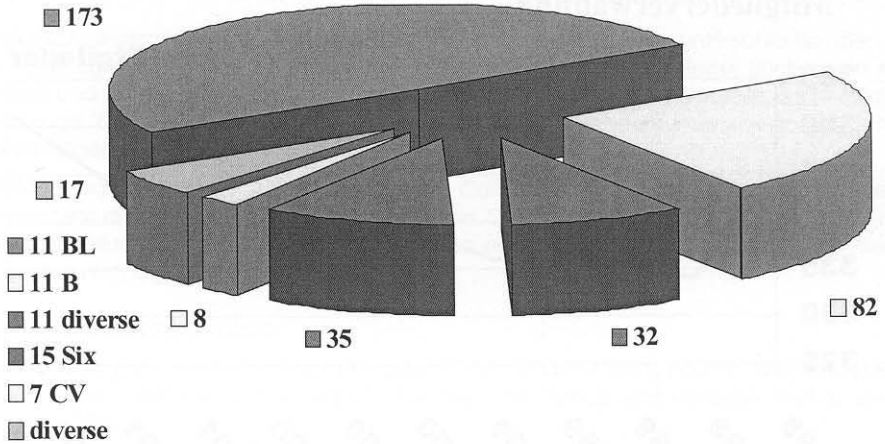
Mitgliederverwaltung



Mitgliederverwaltung (Mitglieder 351)

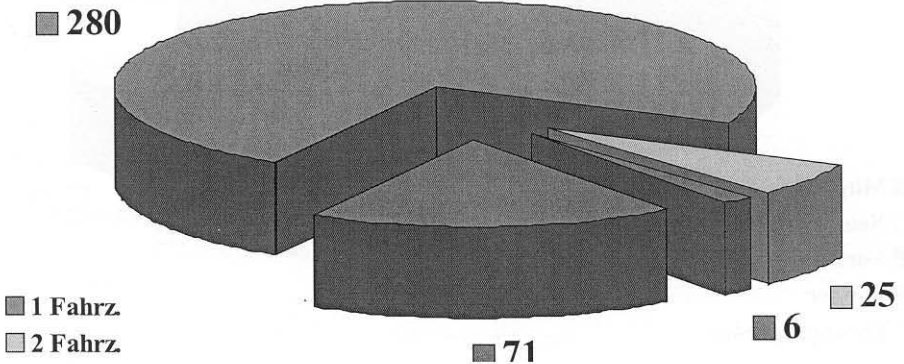


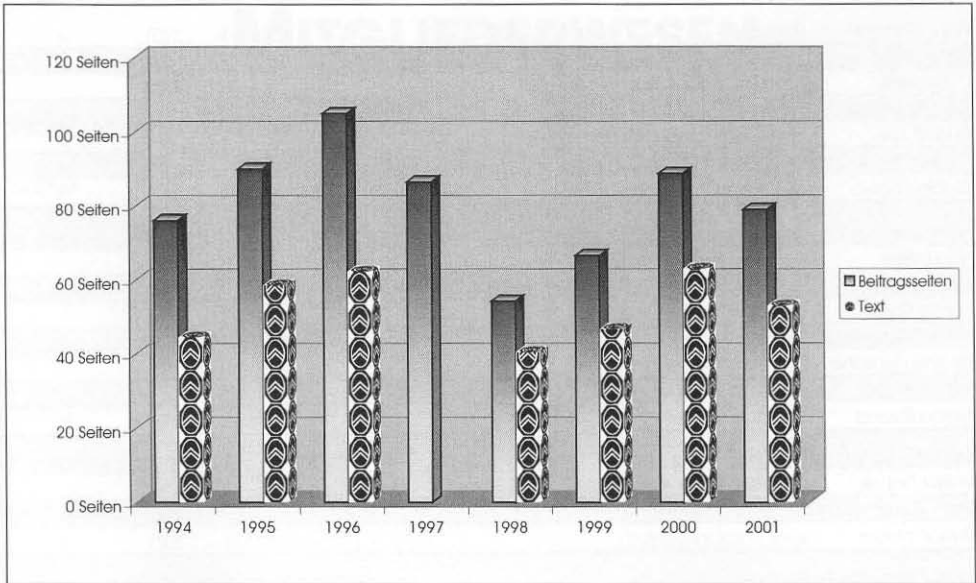
## Mitgliederverwaltung (Fahrzeuge 347)



## CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB

### Mitgliederverwaltung (Halter)





### Redaktionelle Beiträge CTAC Mitteilungen

**2001**

Total 6 Clubhefte (inkl. Jubiläumsheft) mit 172 Seiten

Jahr	Anzahl Autoren (davon Vorstand)	Beitragsseiten	Text
2001	18 Autoren (davon Vorstand: 8)	79.00 Beitragsseiten	53.00 davon Text
2000	20 Autoren (davon Vorstand: 6)	88.75 Beitragsseiten	63.00 davon Text
1999	22 Autoren (davon Vorstand: 6)	66.50 Beitragsseiten	46.75 davon Text
1998	19 Autoren (davon Vorstand: 5)	54.25 Beitragsseiten	40.50 davon Text
1997	22 Autoren (davon Vorstand: 6)	86.50 Beitragsseiten	0
1996	22 Autoren (davon Vorstand: 6)	105.00 Beitragsseiten	62.25 davon Text
1995	22 Autoren (davon Vorstand: 6)	90.00 Beitragsseiten	58.50 davon Text
1994	22 Autoren (davon Vorstand: 6)	76.00 Beitragsseiten	44.50 davon Text



<b>Autor (en) eingesandt/ überarbeitet</b>	<b>Beitrag</b>	<b>Seiten</b>	<b>davon Text</b>	<b>Heft Nr.</b>	<b>Vorstand</b>
Hans Georg Koch	Rodage	1	1	1/01	x
Udo Kenkel	Die leuchtende Idee	2	1.5	1/01	x
C. Schelbli	Chlaushöck in Adlike	1	0.5	1/01	
Giorgio Bertoli	Leidenschaft und Schmerz 2. Teil	5	4.5	1/01	
Rudolf Jutz	Ein Clubmitglied stellt sich vor	2	1.5	1/01	x
Caspar Türler	Tractions im Comic	3	1	1/01	x
Guido Soland	SA Citroën 7. Teil	1	1	1/01	x
Hans Georg Koch	Rodage	2	2	2/01	x
Jürg Deller	32 Jahre Traction Deller	3	2.5	2/01	
Cuno Seiler	Abschiedswehen	0.5	0.5	2/01	
Daniel Eberli	bremsen Traction Avant	2.5	1.5	2/01	
Hans Georg Koch	Goddess of 1967	1	1	2/01	x
Regine Hansche	Leidenschaft und Schmerz	0.5	0.5	2/01	
Rudolf Weber	Die Traction im Internet	1.5	1.5	2/01	x
Guido Soland	SA Citroën 8. Teil	1	1	2/01	x
Ernst Mühlheim	Frutigen, Begrüssung	2	2	3/01	
Walter Donzé	Frutigen, Begrüssung	2	2	3/01	
Hans Georg Koch	Frutigen, Grusswort	1	1	3/01	x
Rudolf Weber	<a href="http://www.tractionavant.ch">www.tractionavant.ch</a>	1	1	3/01	x
Hans Georg Koch	Rodage	3	2.5	4/01	x
Rudolf Weber	Wettbewerb	1	1	4/01	x
Jürg Deller	Frühlingstreffen April 2001	3	1.5	4/01	
R. Weber/ C. Türler	Die Sache mit dem falschen Flugplatz	1	0.5	4/01	x
André Baumann	Frutigen-Ein fotografischer Rückblick	3	1.5	4/01	x
Dr. M. Oesterle	Citroën Typ C4-IX	1	1	4/01	
André Baumann	Malwettbewerb	2	0	4/01	x
Udo Kenkel	Kalender 2002	1	1	4/01	x
Caspar Türler	Lotterie aus Portugal	1	0	4/01	x
Daniel Eberli	Ein Millimeter	2	1.5	4/01	
Guido Soland	SA Citroën 8. Teil	1	1	4/01	x
Hans Georg Koch	Rodage	2	1.5	5/01	x
Rudolf Weber	Treffen Region Süd	3	1	5/01	x
	Zugsüberfall im Zürcher Oberland	3	1	5/01	
Daniel Eberli	Gruss vom Getriebe	5	4	5/01	
Hans Etti	Gruss aus Bern	2	0	5/01	x
Rudolf Weber	Wettbewerb Auflösung	1	0.5	5/01	x
Hans Georg Koch	Buchvorstellung	1.5	1	5/01	x
Hans Georg Koch	Rodage	2	1	6/01	x
Rudolf Weber	Treffen Region Ost	2	1	6/01	x
Jareck Stepien	Fotos I	2	0	6/01	
Hans Georg Koch	faszinierendes Fotobuch	1	0.5	6/01	x
ICCR Boston	Verschiffung	2.5	2.5	6/01	
	<b>TOTAL</b>	<b>79</b>	<b>53</b>		

# CITROËN TRACTION AVANT CLUB

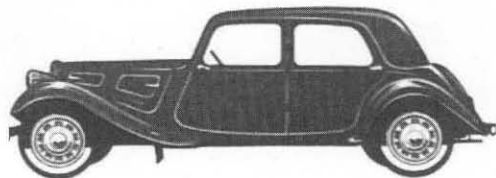
## MITGLIEDERWESEN

### Adressänderung

Name .....  
Vorname ..... Vorname Partner .....  
Adresse ..... PLZ / Ort .....  
Geburtstag ..... Tel Privat .....  
Gültig ab: ..... Tel Geschäft .....  
Fahrzeug Typ/Jg: ..... EMail .....

Bitte einsenden an: Ruedi Burri, Oberackerstrasse 6, 8492 Wila

---



### Mitglieder-Werbung

Untenstehend haben wir Werbetalons vorbereitet, die ausgeschnitten, fotokopiert, abgezeichnet etc. und möglichen Interessenten des CTAC zur Anmeldung überreicht bzw. unter den Scheibenwischer geklemmt werden können.

-----  
Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft beim Citroen Traction Avant Club. Bitte senden Sie mir diesbezügliche Unterlagen.

Name ..... Vorname .....  
Adresse ..... PLZ / Ort .....  
Tel Privat ..... Tel Geschäft .....  
Bemerkungen .....

Bitte einsenden an: CTAC c/o Hans Georg Koch, Breiten, 6022 Grosswangen

---

PP  
4950 Huttwil

Bitte nachsenden  
ohne Adressmeldung

Worlds Greatest Classic-Show

**TECHNO  
CLASSICA  
ESSEN**

Essen, 4.-7. April 2002

ART      PORTFOLIO

HOMMAGE      FASZINATION

AMBIANCE

14. Weltmesse für Oldtimer, Classic-Cars, Motorräder,  
Ersatzteile und Restaurierung - Welt-Clubtreff

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** CTAC c/o Hans Georg Koch, Breiten, 6022 Grosswangen  
**Druck:** Druckerei Schürch AG, 4950 Huttwil  
**Erscheinungsweise:** Fünf bis sechs Ausgaben pro Jahr  
**Auflage:** 420 Exemplare  
**Abonnement:** Im Jahresbeitrag des CTAC inbegriffen  
**Copyright:** © Citroën Traction Avant Club Schweiz, Nachdruck nur mit Quellenangabe